

Saku

Ein altes unbekanntes Geheimnis! (Die x Kyo)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 2: Schock

Geheimnis

Verborgen
Unsicher

Geheim.

Angst
Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.
Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.
Früher.
In Zukunft.

Denn irgendwann...
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...
Für jeden sichtbar
Ans Licht.

~~~

Schwer schluckte Hana. Zögerte sehr, SEHR lange, antwortete dann aber doch verlegen hüstelnd: „Naja... doch... ist kein Scherz... allerdings...“ Sie zögerte

abermals.

Für Kyo unterdessen schien eine Welt zusammenzubrechen und er musste sich erst einmal setzen, murmelte leise vor sich hin: „Oh mein Gott... das...das kann doch alles nicht wahr sein...“ /Deswegen sind One-Night-Stands mit Männern wesentlich praktischer... oh man, was denk ich da eigentlich wieder?/ Er strich sich durch die Haare, wischte sich ebenso fahrig übers Gesicht: „Allerdings?“ Er spürte, wie ihm immer mehr die Farbe aus dem Gesicht wich: /Obwohl... schlimmer kann's ja nicht mehr werden.../

Leise räusperte sich die Frau am anderen Ende der Leitung, sagte leise, verlegen: „Du müsstest da was unterschreiben...“ Das brachte den Sänger dazu nun wirklich Panik zu bekommen: „Unterschreiben? Was...“ Er schluckte schwer: „Was soll ich denn unterschreiben?“ Er spürte, wie sich ein Kloß seinem Hals zu bilden begann, sah er doch ein wirklich RIESIGES Kao-bringt-mich-um-Problem auf sich zu kommen. Und das Einzige was er noch fähig war zu denken war: /Bitte, bitte, bitte... alles... nur keine offizielle Vaterschaft.“

Doch die erleichternde Antwort Hanas war: „Naja... seine Bewerbung für die Toho Gakuen Musikhochschule(1).“ Sie räusperte sich zum wiederholten mal: „Bitte...“

Der Musiker war nun doch, mehr als perplex, brachte dies durch sein verständnisloses: „Schule? Wieso Schule? Wieso... muss ich das machen?“ zum Ausdruck. Er flehte mit einem unsicheren „Hana?“ um eine Erklärung.

Leise seufzte diese auf: „Naja... er ist musikalisch etwas begabter, als andere...“ /Woher hat er das bloß.../ „... aber ich bin letztens etwas zu schnell gefahren und naja... kein Führerschein mehr...“ Und Kyo grinste leicht: „Du? Du bist zu schnell gefahren... kann doch gar nicht sein...“, lachte dann auf: „Begabt sagst du?“ /Woher hat er das nur?!/

Sie seufzte leise auf: „Na und? Und ja ist er...“, schluckte dann schwer: „Naja... auf jeden Fall wird der Familienteil, der das unterschreibt automatisch als ‚Referenzgebend‘ betrachtet... folglich informieren die sich über einen...“

Unsicher sah Kyo an die Wand, während er mit ebensolcher Stimme in den Hörer sprach: „Und du glaubst, dass es dann intelligent ist, wenn ich das Ding unterschreibe? Wenn du willst... klar... aber... naja, ich weiß ja nicht... ich kenn ihn ja gar nicht...“ Er wurde mit jedem Wort unsicherer, leiser. Und brachte Hana dazu mit einem leichten Lächeln zu antworten: „Es wäre besser ja...“, dann zögernd zu fragen: „Ano... willst du ihn kennenlernen?“

Kyos Grinsen in diesem Moment schien dem seines Lovers sehr ähnlich zu sein, als er meinte: „Na dann... gut... ich hoffe nur ich mache ihm damit nicht noch mehr Probleme, als er eh schon haben wird... so mit berühmten Elternteil...“ Er überlegte dann laut: „Aber nur unter der Voraussetzung, dass nicht rauskommt, dass er mein Sohn ist... das wäre nicht gut, gar nicht... Kao bringt mich und... wie heißt der Kleine eigentlich? Naja... und er hat dann Probleme wegen Freunde und lernen und so...“, dachte kurz nach: „Ach ja... ich vergaß: PRESSE!“, seufzte leise auf: „Naja das kriegen

wir schon hin..." Er grinste leicht: „Und blöde Frage... klar will ich ihn kennenlernen... ist ja wohl mein Sohn, ne?“

Dankbar lächelte die 33jährige: „Also... mein Vorschlag wäre auch, dass wir es geheim halten... ich möchte auch nicht gerade die Presse vor der Tür haben und..." Sie wurde wieder verlegen, murmelte leise: „Er heißt Saku.“

Geschockt verschluckte sich der Sänger an der Luft, hustete heftig: „SAKU?!!!! Oh man... wieso das? Und wenn DAS rauskommt... meine Fresse..." Murmelte er fassungslos vor sich hin: „Ja, wir sollten das wirklich geheim halten... GANZ geheim.“

Sich leise räuspernd nickte Hana: „Ja... wäre in der Tat auch mein Vorschlag..."

Unterdessen kratzte sich Kyo leicht schüchtern geworden am Kopf: „Dann sind wir uns ja einig... hm... wann soll ich das wo unterschreiben? – Und wann kann ich den Kleinen sehn?“ Kyo wurde ein wenig rot: „Wie... alt ist er überhaupt genau..."

Die junge Frau lächelte leicht: „Er ist 17... und ich weiß nicht genau... kommst du zu uns? Oder so? Dann kannst du ihn auch sehen..." Dies brachte Kyo dazu erschrocken zu fragen: „Wann? JETZT?“ Dann sah er sich etwas verpeilt um: „Also... von mir aus.“ Und fragte dann leise: „Kann... kann ich Die mitbringen?“

„Die?“, war die verwirrte Reaktion, dann ein darauf folgendes schulterzucken: „Ähm... sicher, klar... und jetzt, ok?“

Der Sänger errötete leicht: „Ich... erklär's dir gleich... glaub ich..." Dann bekam er ein erleichtertes ‚In Ordnung‘ zu hören, fuhr dann fort: „Bis gleich dann... mata na..." Und legte damit auf, atmete tief durch, drehte sich um, Richtung Küche und brüllte ein lautes: „DIE!!!“ Und ließ sich geschockt auf den Boden fallen.

(1) Wir ignorieren jetzt mal dezent, dass sich diese Schule in Tokio befindet XD. Und verfrachten sie einfach mal nach Osaka.